



Aus- und Weiterbildungsinstitut für professionelle tiergestützte Therapie, Pädagogik und Aktivitäten
Bettina Freimut, Tiere im Einsatz, Lerchenstr. 4a, 86956 Schongau, Tel: 0173 / 9499377,
www.tiere-im-einsatz.de

Anmeldung

(Bitte entsprechend ankreuzen)

- Zusatzmodul Hund: © Einsatzteam für tiergestützte Interaktion mit Hund (134 UE)**
- Zusatzmodul Hund für Absolventen/innen der Fachkraft-Weiterbildung (134 UE)
- Wesens- und Eignungsüberprüfung (als Nachkontrolle)**
- Basisausbildung Hund für externe Teilnehmer/innen (178 UE)**

Hinweis: Die Daten werden streng vertraulich und ausschließlich im Rahmen der Ausbildung und Zertifizierung verwendet, nicht an Dritte weitergegeben.
Für jeden teilnehmenden Hund ist eine separate Anmeldung auszufüllen! Pro Teilnehmer/in max. 2 Hunde

Teilnehmer/in

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon / mobil: _____ / _____ oder _____

Email: _____

Berufliche Qualifikation: _____

(Nachweis in Kopie beifügen) _____

Geburtsdatum: _____

Voraussetzungen des/r Hundeführers/in:

- Mindestalter 18 Jahre
- (je nach Einsatzbereich) bevorzugt abgeschlossene Berufsausbildung in einem therapeutischen, pädagogischen, heilpädagogischen oder medizinischen Beruf (Nachweis in Kopie erforderlich), max. 10 % andere Teilnehmer/innen
- fristgerechte Zahlung aller anfallenden Gebühren (siehe auch `Kosten`)
- Teilnahme an der Weiterbildung zur zertifizierten Fachkraft für professionelle tiergestützte Intervention (beim Zusatzmodul Hund)
- **Erforderlicher Anhang: Berufliche Qualifikationsnachweise in Kopie**

Hund

Name: _____

Rasse: _____

Geschlecht: _____ kastriert: ja nein

Geburtsdatum: _____ Chipnr.: _____

Ausbildung: _____

Charakterisierung: _____



Aus- und Weiterbildungsinstitut für professionelle tiergestützte Therapie, Pädagogik und Aktivitäten
Bettina Freimut, Tiere im Einsatz, Lerchenstr. 4a, 86956 Schongau, Tel: 0173 / 9499377,
www.tiere-im-einsatz.de

Voraussetzungen des Hundes:

- Regelmäßige Gesundheitsvorsorge durch eine/n Veterinär/in (aktueller Nachweis erforderlich)
- Nachweisliche Parasitenbehandlung/-kontrolle und erforderliche Impfungen anhand von Entwurmungspass und Impfausweis (EU-Heimtierausweis)
- Frei von chronischen oder akuten Erkrankungen oder körperlichen Einschränkungen (z.B. Trächtigkeit, Wurf innerhalb der letzten 6 Monate; Kastration, Sterilisation oder operative Eingriffe innerhalb der letzten 4 Monate)
- Bestehende Hundehalterhaftpflichtversicherung
- Grundlegende Wesenzüge wie Belastbarkeit, Ausgeglichenheit, menschenfreundliches Wesen, Offenheit, Aggressionslosigkeit
- artgerechte Haltung des Hundes
- grundlegende Sozialisierung
- Grundlegende Bindung zum/r Hundeführer/in und verlässlicher Grundgehorsam des Hundes
- Bestehen der Wesens- und Eignungsüberprüfung ohne Beanstandungen als Zulassungsvoraussetzung zur Teilnahme

Grundlegendes zur Ausbildung:

Die Ausbildung zum © Einsatzteam für tiergestützte Interaktion mit Hund/en ist abhängig von der Teilnahme an der Weiterbildung zur zertifizierten Fachkraft für professionelle tiergestützte Intervention. Voraussetzung für die Zulassung zur Ausbildung ist das Bestehen der Wesens- und Eignungsüberprüfung des Hundes ohne Beanstandungen.

Die praktische Ausbildung und Beurteilung von Hundeführer/in und Hund zum © **Einsatzteam für tiergestützte Interaktion mit Hund/en** erfolgt in 4 Praxisseminaren, zzgl. einer schriftlichen Abschlussprüfung sowie dem verbindlichen Absolvieren des D.O.Q.-Test 2.0 in Theorie und Praxis. Des Weiteren fließt die Beurteilung der Mensch-Hund-Beziehung in die Beurteilung der praktischen Ausbildung mit ein. Die Teilnehmerzahl an der Ausbildung ist begrenzt.

Bestandteil des Vertrages sind die zum Zeitpunkt der Anmeldung geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Instituts Tiere im Einsatz, Bettina Freimut.

Kosten: Die anfallenden Kosten gliedern sich, wie folgt, auf:

Wesens- und Eignungsüberprüfung als Zulassung zur Ausbildung (Voraussetzung zur Mitnahme des Hundes zu den Seminaren)

Ersteilnehmer/innen mit einem Hund

Kosten: 229,00 € (Prüfung) + 39,00 € (Organisation, Gespräch) = **268,00 €**

Theoriepflichtseminare* (freiwillige Seminare für Teilnehmer/innen Zusatzmodul Hund, ***verpflichtende Seminarteilnahme für Basisausbildung Hund**, vorgegebene Termine)

Kosten insgesamt: **702,00 €**

Praxisseminare 1 - 4 (Pflichtseminare, vorgegebene Termine), zzgl. nachzuweisende

Praxispflichtstunden mit Hund

Kosten insgesamt: **837,00 €**

Abschlussprüfung: Schriftliche Abschlussprüfung im Rahmen der Ausbildung, Beurteilung der Mensch-Hund-Beziehung im Laufe der praktischen Ausbildung, D.O.Q. Test 2.0 in Theorie und Praxis
Kosten: **383,- € Prüfungsgebühren**

Die anfallenden Gesamtkosten in Höhe von **2190,00 €* / 1488,00 € (siehe Anmeldung Seite 3)** müssen fristgerecht laut Rechnungsstellung auf dem Konto eingegangen sein!

Wesens- und Eignungsüberprüfung als Nachkontrolle, nach Abschluss alle 2 Jahre

Leistungskarte Hund, vorgeführt durch Absolventen/innen (Gültigkeit 2 Jahre)

Kosten: 229,00 € (Prüfung) + 39,00 € (Organisation, Gespräch) = **268,00 €**



Aus- und Weiterbildungsinstitut für professionelle tiergestützte Therapie, Pädagogik und Aktivitäten
Bettina Freimut, Tiere im Einsatz, Lerchenstr. 4a, 86956 Schongau, Tel: 0173 / 9499377,
www.tiere-im-einsatz.de

Die Kosten beinhalten ein qualifikationsbezogenes Zertifikat über den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung mit der Berechtigung der Bezeichnung © **Einsatzteam für tiergestützte Interaktion mit Hund für den Bereich Tiergestützte Therapie / Pädagogik / Aktivitäten** (qualifikationsabhängig) inklusive einer zeitlich begrenzten Leistungsnachweiskarte über die Eignung des Hundes. Auf dieser ist der/die Absolvent/in vermerkt, welche/r mit dem Hund an der Ausbildung teilgenommen hat.

Dieser Eignungsnachweis mit Wesenüberprüfung muss alle zwei Jahre erneuert werden, sonst erlischt die Gültigkeit! Die Nachkontrolle des Hundes wird auf der Leistungsnachweiskarte dokumentiert.

Der Eignungsnachweis ist unverbindlich von Seiten des Instituts Tiere im Einsatz. Es entstehen keine rechtlichen Ansprüche (Haftungsansprüche, Verbindlichkeiten,...) gegenüber dem Institut Tiere im Einsatz, da es sich beim Eignungsnachweis um eine unverbindliche, dem Leistungsstand des Hundes zum Prüfungszeitpunkt entsprechende Stellungnahme aus persönlicher Sicht der Prüfer/innen handelt, und ausschließlich die Beurteilung der Prüfungsbestandteile des Eignungsnachweises beinhaltet. Die Leistungskarte hat nur Gültigkeit, wenn der Hund in tiergestützten Einsatz von dem/r Hundeführer/in geführt wird, welche/r mit ihm die Ausbildung absolviert hat.

Das Zertifikat ist gültig, solange der entsprechende Hund im Bereich der tiergestützten Intervention eingesetzt werden kann. Es kann nicht auf einen anderen Hund übertragen werden!

Bei Nichterscheinen zum Prüfungstermin gilt die Prüfung als nicht bestanden, die Prüfungsgebühr wird nicht zurückerstattet. Die Prüfungsablauf bzw. -kriterien werden von der entsprechenden Prüfungsordnung vorgegeben.

Hinweis:

Bei Nichterscheinen z.B. wegen Krankheit bei gebuchten Theorie- bzw. Praxisseminaren ist eine schriftliche bzw. telefonische Entschuldigung erforderlich. Das Seminar kann am Alternativtermin nachgeholt werden. Für die regelmäßige Teilnahme an den Seminartagen ist der/die Teilnehmer/in selbst verantwortlich, ebenso für Anreise, Unterkunft, Verpflegung und ggf. den mobilen Wechsel zwischen den Trainings- bzw. Seminarorten (z.T. Pkw erforderlich). Bei Nichtbestehen der Wesens- und Eignungsüberprüfung fällt eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 268,00 € an, event. bereits gezahlte weitere Teilnahmebeträge werden zurückerstattet. Eine Mitnahme des Hundes zu den Seminaren ist nach Nichtbestehen der Wesens- und Eignungsüberprüfung nicht gestattet!

Die Anmeldung für die Ausbildung erfolgt jederzeit über das Anmeldeformular, das auf der Website www.tiere-im-einsatz.de heruntergeladen oder beim Institut Tiere im Einsatz angefordert werden kann, und unterschrieben an oben genannte Adresse gesendet werden muss. Diese Anmeldung ist rechtskräftig und verbindlich, sobald die Unterlagen unterschrieben beim Institut Tiere im Einsatz eingegangen sind. Vor Beginn der Ausbildung ist ein **Gesundheitszeugnis für den Hund** einzureichen (Verbindliches Formular bitte entsprechend beim Institut Tiere im Einsatz anfordern!)

Die Bezahlung erfolgt in einem Gesamtbetrag (siehe unter `Kosten`), unabhängig von den Kosten für die Weiterbildung zur zertifizierten Fachkraft für professionelle tiergestützte Therapie, Pädagogik und Aktivitäten. Die anfallenden Kosten müssen fristgerecht laut Rechnung auf dem Konto eingegangen sein. Sie erhalten eine schriftliche Teilnahmezusage für die Wesens- und Eignungsüberprüfung bzw. die Ausbildung.

Eine Rückerstattung aufgrund Erkrankung (ärztliches Attest) oder unvorhersehbarer triftiger Gründe (z.B. Tod des Hundes) für nicht in Anspruch genommene Leistungen wird in Höhe von 50% der unter `Kosten` aufgeführten Beträge anteilig gewährt.

Eine Rückerstattung von Teilbeträgen, z.B. bei Abbruch der Ausbildung durch den/die Teilnehmer/in, wird nicht gewährt. Mit dem Eingehen der Anmeldung und seiner/ihrer Unterschrift erklärt sich der/die Teilnehmer/in hiermit einverstanden!

Haftungsausschluss: Für Schäden an Objekten oder Personen, welche durch den Teilnehmer oder den Hund verursacht werden, wird keinerlei Haftung von Seiten des Instituts Tiere im Einsatz übernommen!

- Ich habe die Vertragsbedingungen gelesen und verstanden, und erkläre mich damit einverstanden.
- Ich werde an den Theorieseminaren (Basisausbildung Hund) verbindlich teilnehmen. Die Gesamtkosten betragen somit 2190,00 €, zahlbar gemäß Rechnungsstellung (siehe Seite 2; bitte ankreuzen)

Ort, Datum

Unterschrift des/r Teilnehmers/in